

Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) der Philosophischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät vom 29.09.2005
in der Fassung der Fachspezifischen Bestimmungen vom 24.11.2006*

Philosophie, Nebenfach

§ 1 Studienumfang

Im Nebenfach "Philosophie" sind 38 ECTS-Punkte zu erwerben.

§ 2 Studieninhalte

Im Nebenfach "Philosophie" sind die folgenden Module zu belegen:

Klassiker der Philosophie (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Interpretationskurs über einen klassischen Text der Philosophie, Teil 1	S, Ü	P	10
Interpretationskurs über einen klassischen Text der Philosophie, Teil 2	S, Ü	P	10

Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Theoretische Philosophie (9 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur theoretischen Philosophie aus dem Bereich Antike/Mittelalter	V	WP	3
Vorlesung zur theoretischen Philosophie aus dem Bereich Neuzeit/Moderne	V	WP	3
Proseminar zur theoretischen Philosophie	S	P	6

In den Modulen Theoretische Philosophie und Praktische Philosophie sind insgesamt zwei Wahlpflichtveranstaltungen (WP) zu belegen, wobei folgende Bedingungen zu erfüllen sind:

- Wird im Modul Theoretische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Antike/Mittelalter belegt, ist im Modul Praktische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Neuzeit/Moderne zu belegen.
- Wird im Modul Theoretische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Neuzeit/Moderne belegt, ist im Modul Praktische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Antike/Mittelalter zu belegen.

Voraussetzung für den Besuch des Proseminars ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Klassiker der Philosophie.

Praktische Philosophie (9 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur praktischen Philosophie aus dem Bereich Antike/Mittelalter	V	WP	3
Vorlesung zur praktischen Philosophie aus dem Bereich Neuzeit/Moderne	V	WP	3
Proseminar zur praktischen Philosophie	S	P	6

In den Modulen Praktische Philosophie und Theoretische Philosophie sind insgesamt zwei Wahlpflichtveranstaltungen (WP) zu belegen, wobei folgende Bedingungen zu erfüllen sind:

- Wird im Modul Praktische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Antike/Mittelalter belegt, ist im Modul Theoretische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Neuzeit/Moderne zu belegen.
- Wird im Modul Praktische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Neuzeit/Moderne belegt, ist im Modul Theoretische Philosophie die Vorlesung aus dem Bereich Antike/Mittelalter zu belegen.

Voraussetzung für den Besuch des Proseminars ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Klassiker der Philosophie.

§ 3 Orientierungsprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In der folgenden Lehrveranstaltung ist eine studienbegleitende Prüfung in der angegebenen Prüfungsart abzulegen:

- Interpretationskurs über einen klassischen Text der Philosophie, Teil 1:
schriftliche Modulteilprüfung

(2) Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn insgesamt 10 ECTS-Punkte gemäß Absatz 1 erworben wurden.

§ 4 Zwischenprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In der folgenden Lehrveranstaltung ist eine studienbegleitende Prüfung in der angegebenen Prüfungsart abzulegen:

- Interpretationskurs über einen klassischen Text der Philosophie, Teil 2:
schriftliche Modulteilprüfung

(2) Die Zwischenprüfung ist bestanden, wenn insgesamt 20 ECTS-Punkte gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 erworben wurden.

§ 5 B.A.-Prüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden endnotenrelevanten Modulen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

1. Klassiker der Philosophie

- Interpretationskurs über einen klassischen Text der Philosophie, Teil 1: schriftliche Modulteilprüfung (Orientierungsprüfungsleistung)
- Interpretationskurs über einen klassischen Text der Philosophie, Teil 2: schriftliche Modulteilprüfung (Zwischenprüfungsleistung)

2. Theoretische Philosophie

- Proseminar zur theoretischen Philosophie: schriftliche Modulteilprüfung

3. Praktische Philosophie

- Proseminar zur praktischen Philosophie: schriftliche Modulteilprüfung

(2) Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen

Bei der Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen werden die Modulnoten der endnotenrelevanten Module gleich gewichtet.

* Die Änderungssatzung vom 24.11.2006 tritt mit Wirkung vom 01.10.2006 in Kraft.